

# Saison 2014/2015

## U14/15 Juniorinnen

Jahrgang 2000/2001



### TRAININGSZEITEN

#### Sportplatz

Dienstag & Donnerstag 18:00 – 19:30 Uhr

### TRAINER

Mark Zurbuchen Tel. 0160 / 95 24 42 85

Uschi Niedermeier Tel. 0176 / 45 54 52 74

### HEIMSPIELE

Samstag 11:00 Uhr

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.
1	TSV Poing (9)	21	15	3	3	49 : 18	31	45
2	JFG Kicker Dachau Land West (9)	21	15	0	6	66 : 28	38	42
3	SV Sentilo-Blumenau (9)	22	13	2	7	49 : 37	12	38
4	SV Nord Mü.-Lerchenau (9)	22	12	2	8	59 : 34	25	32
5	FCA Unterbruck (9)	22	12	2	8	38 : 32	6	32
6	TSV Grafing (9)	22	12	0	10	40 : 49	-9	30
7	FC Eintracht München (9)	21	10	0	11	48 : 56	-8	27
8	FC Aschheim (9)	21	8	4	9	35 : 36	-1	25
9	SV Dornach (9)	22	9	1	12	35 : 48	-13	22
10	FC Moosinning (9)	21	6	3	12	28 : 48	-20	18
11	TSV München-Solln II (9)	21	4	1	16	11 : 72	-61	10
12	SpVgg Hebertshausen (9)	16	1	0	15	0 : 0	0	0

Spieltag	Sp-Nr.	Datum	Anstoß	Spielpaarung	Ergeb.
1	1	12.05.15	18:00	SV Nord Mü.-Lerchenau (9)	- FC Aschheim (9) 4:1
2	10	27.09.14	11:00	FC Aschheim (9)	- SV Dornach (9) 0:0
3	14	01.10.14	18:00	SV Sentilo-Blumenau (9)	- FC Aschheim (9) 3:4
4	22	11.10.14	11:00	FC Aschheim (9)	- FCA Unterbruck (9) 0:0
5	29	18.10.14	14:30	TSV Grafing (9)	- FC Aschheim (9) 2:0
6	34	23.10.14	18:30	FC Aschheim (9)	- TSV München-Solln II (9) 3:1
7	37	05.11.14	18:30	JFG Kicker Dachau Land West (9)	- FC Aschheim (9) 3:0
8	46	08.11.14	11:00	FC Aschheim (9)	- FC Eintracht München (9) 3:2
9	51	16.11.14	10:30	SpVgg Hebertshausen (9) zg.	- FC Aschheim (9) 1:3
10	58	25.11.14	18:00	FC Aschheim (9)	- TSV Poing (9) 0:2
11	65	30.11.14	11:00	FC Moosinning (9)	- FC Aschheim (9) 2:0
12	70	07.03.15	15:30	TSV München-Solln II (9)	- FC Aschheim (9) 2:6
13	73	13.03.15	18:00	FC Aschheim (9)	- JFG Kicker Dachau Land West (9) 1:3
14	82	22.03.15	13:00	TSV Poing (9)	- FC Aschheim (9) 1:1
15	87	21.05.15		FC Aschheim (9)	- SPIELFREI
16	95	19.04.15	16:00	FC Aschheim (9)	- FC Moosinning (9) 2:2
17	97	25.04.15	11:00	FC Aschheim (9)	- SV Nord Mü.-Lerchenau (9) 1:0
18	106	28.04.15	18:00	SV Dornach (9)	- FC Aschheim (9) 1:0
19	110	09.05.15	11:00	FC Aschheim (9)	- SV Sentilo-Blumenau (9) 1:3
20	118	16.05.15	15:50	FCA Unterbruck (9)	- FC Aschheim (9) 2:1
21	125	13.06.15	11:00	FC Aschheim (9)	- TSV Grafing (9) 5:2
22	130	20.06.15	14:00	FC Eintracht München (9)	- FC Aschheim (9) 1:6

## **Spielberichte**

### **27.09.2014: C-Juniorinnen - SV Dornach 0:0**

Zu Beginn der Saison stand gleich das Derby gegen Dornach. Beide Mannschaften schenken sich nichts bei ungewöhnlich warmer Witterung. Hüben wie drüben gab es gefährliche Angriffe, aber auch stabile Abwehrreihen, die dagegen hielten. In Durchgang zwei ließen dann die Kräfte beim FCA etwas nach, was der SV Dornach auszunutzen versuchte. Aber am Ende konnte auch der Gast keinen Nutzen daraus ziehen und das Spiel endete gerecht ohne Sieger.

### **02.10.2014: Sentilo Blumenau - C-Juniorinnen 3:4 (0:1)**

Im ersten Auswärtsspiel der Saison zeigten die Mädels vom FCA eine souveräne Leistung. Das Ergebnis spiegelt nicht den Spielverlauf wider. In der ersten Halbzeit griff nur der FCA an. Aus einer sehr sicheren Abwehr heraus konnte das neu aufgestellte Mittelfeld viel Druck nach vorne machen. Einziges Manko war die Chancenauswertung. Von allen Seiten wurde auf das gegnerische Tor geschossen, doch der Ball wollte einfach nicht ins Tor. Erst nach vielen Sturmläufen gelang es den Mädchen den Ball irgendwie über die Torlinie zu schieben. Viel umjubelt war das erste Tor der noch jungen Saison. Jetzt dachte man, dass der Bann gebrochen ist und nach der Pause das Torfestival beginnt. Doch zur großen Überraschung erspielten sich die Gastgeber eine Chance und verwerteten sie prompt durch einen strammen Weitschuss. Der Ausgleich ernüchterte die Aschheimer Girls nur ein wenig. Nach dem Seitenwechsel gab es zwar nicht mehr so viele Torschüsse, dafür gezieltere und die Aschheimer Mädchen bauten ihren Vorsprung und ihre Überlegenheit Zug um Zug aus. Keiner dachte mehr daran, dass das Spiel kippen könnte. Doch kurz vor Schluss schafften die Gastgeber den Anschlusstreffer und warfen im Anschluss alles nach vorne, was Aschheim etwas verunsicherte. Mit dem Schlusspfiff erfolgte dann noch das 4:3, aber der erste Saisonsieg war eingetütet und der Jubel groß beim Anhang des FCA.

Torschützen: Michelle, Maxine, Seline, Vera

### **11.10.2014: C-Juniorinnen - FC Unterbruck 0:0**

Und erneut zeigten die Aschheimer Mädels eine mörderische Kampfpattie. Sie brachten den Gegner aus Unterbruck schier zur Verzweiflung, als sie alle Angriffe der Gäste störten und empfindliche Nadelstiche im Angriff setzten. Mit einem verstärkten Mittelfeld trat Aschheim dieses Mal an und es zeigte Erfolg in der Sicherheit im Abwehrverhalten. Die Abwehrreihe funktionierte wieder sehr gut und auch nach vorne konnte der ein oder andere gefährliche Angriff gespielt werden. Die erste Großchance hatte auch die Aschheimer. In weiteren Verlauf neutralisierte man sich im Mittelfeld. Erst gegen Ende des Spiels gab es wieder mehr Toraktionen, als die Konzentration schon ein wenig nachließ. Auch hier waren die größeren Tormöglichkeiten auf Seiten der Aschheimerinnen. Doch am Ende fehlte die letzte Konsequenz. Das Unentschieden ging auf jeden Fall in Ordnung und das Team findet langsam zusammen.

### **18.10.2014: TSV Grafing - C-Juniorinnen 2:0 (1:0)**

Will man das Spiel in zwei Sätzen zusammenfassen, würde es folgendermaßen heißen: Grafing schießt zweimal aufs Tor und macht daraus zwei Tore. Aschheim war nach verschlafenen zehn Minuten die überlegene Mannschaft, aber nicht zwingend.

Die Mädels des FCA kamen in den ersten Minuten überhaupt nicht mit dem Gegner zurecht, die Zuordnungen im Mittelfeld stimmten irgendwie nicht. So kam es, dass der Gastgeber mit 1:0 in Führung ging. Aschheim lief daraufhin dem Ausgleich hinterher. In der ersten Hälfte kombinierte man noch nicht so gut, auch die heimische Abwehr stand sehr gut und vor allem der Torhüter war überragend und wehrte jeden Schuss ab. Nach dem Seitenwechsel nahmen die Angriffsversuche des FC Aschheim zu, Grafing beschränkte sich immer mehr aufs Verteidigen. Aber der letzte Pass verfehlte seinen Empfänger bzw. die Schüsse aufs Tor waren zu harmlos oder unplatziert. Es war zum Verzweifeln! Der Unmut der Mädchen wuchs und in diese Unzufriedenheit starteten die Grafinger einen Entlastungsangriff und kamen zum Torerfolg. Damit war das Spiel entschieden, wenn auch Aschheim schließlich doch noch zu einem Tor kam, was aber der Schiedsrichter wegen Abseits nicht anerkannte. Alles in allem hätte der FCA an diesem Tag noch drei Stunden spielen können ohne dass ein gültiges Tor erzielt worden wäre. Das ist sehr schade, denn die Mädchen zeigten eine große Steigerung im Bereich des Zusammenspiels.

### **23.10.2014: C-Juniorinnen - TSV Solln2 3:1 (3:0)**

Die Mädels aus Aschheim waren von der ersten Minute an überlegen und überfielen das Tor der Gäste. Wegen der schlechten Wetterlage musste kurzfristig auf den Kunstrasen ausgewichen werden. Aber das störte den Spielfluss der Aschheimerinnen nicht. Der Gast war zu jeder Zeit unterlegen und konnte den Angriffen nicht viel entgegensetzen. Jasmin war die erste, die eine Chance zum Torerfolg nutzte. Aus dem Mittelfeld gelangten immer wieder schöne Pässe vor das Sollner Tor. Schließlich nahm sich Maxine ein Herz und stürmte alleine auf das gegnerische Tor zu und wurde mit dem 2:0 belohnt. Noch vor der Pause schaffte Vera mit Hilfe der Gästeabwehr das hoch verdiente 3:0, was auch der Pausenstand war. Nach dem Seitenwechsel nahm Aschheim das Tempo etwas heraus und Solln nutzte den Platz im Mittelfeld für den ein oder anderen harmlosen Angriff. Nur einmal war Aschheim unaufmerksam und konnte Solln im Strafraum nur mit einem Foul stoppen, was einen Foulelfmeter für die Gäste bedeutete. Diese Chance ließen sie sich nicht entgehen und verkürzten zum 3:1 Endstand.

Torschützen: Jasmin, Maxine, Vera

### **5.11.2014: JFG Kicker Dachau - C-Juniorinnen 3:0 (1:0)**

Beim Tabellenführer, der noch keinen Punkt abgegeben hatte, hingen die Trauben sehr hoch für die Mädels des FCA. Bei sehr unfreundlichem Wetter zeigten sie aber eine hervorragende Leistung und machten dem Gastgeber das Leben schwer. Die Kicker Dachau waren zwar die aktivere Mannschaft in der Anfangszeit, doch Aschheim stand gut und konnte die Angriffe geschickt abwehren. Nur einmal schaffte es der Tabellenführer die Abwehr zu überwinden und zum 1:0 einzunetzen. Nach dem Seitenwechsel erhöhte Aschheim die Schlagzahl und man spürte den Willen den Ausgleich zu schaffen. Aschheim war dem Ausgleich so nahe, schaffte aber nur einen Pfostenschuss und fast direkt im Gegenzug erzielte der Gastgeber das 2:0. Das war die gefühlte Entscheidung. Man spielte zwar weiter gut mit, konnte aber keine zwingenden Torchancen herausarbeiten. Als nach einer Ecke noch das 3:0 durch ein Eigentor für die Kicker herausprang, war das Spiel für die Aschheimerinnen beendet. Der Sieg fiel um ein Tor zu hoch aus, ein Tor hätte man auf jeden Fall verdient gehabt.

### **8.11.2014: C-Juniorinnen - FC Eintracht München 3:2 (1:1)**

Englische Woche war für die Aschheimer Mädels angesagt. Am vergangenen Samstag stand ein kraftraubendes Spiel gegen den Tabellennachbarn aus München an. Die Gastgeber starteten mit hervorragendem Fußball und stürmten ein ums andere Mal nach vorne mit sehenswerten Spielzügen. Aus dem Mittelfeld wurden immer wieder wunderschöne Diagonalpässe geschlagen, die den Gegner forderten. Schließlich gelang das viel umjubelte 1:0 nach einer Ecke mit einer Direktabnahme ins kurze Eck. Nach einer verletzungsbedingten Umstellung in der Abwehr kam der Spielfluss der Aschheimerinnen ins Straucheln und die Eintracht kam immer besser über ihre schnellen Außen ins Spiel. Durch einen Foulelfmeter gelang ihnen schließlich kurz vor der Pause der Ausgleich. Nach dem Seitenwechsel übernahm Aschheim wieder das Ruder und kam mit einem Doppelschlag zur 3:1 Führung. Mit einem sehenswerten Angriff über drei Stationen erzielte man die Führung und kurz darauf erhöhte man ebenfalls mit gutem Zusammenspiel auf 3:1. Glaubte man das Spiel in trockenen Tüchern, so irrte man sich. Aschheim gab das Spiel wieder aus der Hand und nach dem Anschlusstreffer wurde das Spiel zu einer Zitterpartie. Doch mit viel Kampf konnte man den Sieg über die Zeit retten.

Torschützen: Maria Niedermeier, Hanna Ambill, Jasmin Löber

### **16.11.2014: Spvgg Hebertshausen - C-Juniorinnen 1:3 (0:1)**

Gegen den Tabellenletzten glaubte man den Sieg sicher zu haben. Aber nicht nur der schlechte Platz, sondern auch die eigenen Beine, die an diesem Tag nicht so wollten, machten das Unterfangen schwerer als erwartet. In der ersten Halbzeit kam man gegen einen harmlosen Gegner überhaupt nicht ins Spiel und brachte keine vernünftigen Spielzüge zustande. Auch die sonst sehr stabile Abwehr konnte den Ball schlecht kontrollieren. Trotzdem schaffte man die 1:0-Führung. Nach dem Seitenwechsel hatte man sich mehr vorgenommen und es wurde etwas besser. Der ein oder andere flüssige Angriff wurde auf das gegnerische Tor gespielt und nach unzähligen Torschüssen gelang schließlich das hochverdiente 2:0. Weiter liefen die Mädchen gegen das Tor der Gastgeber an, kamen aber nicht zum gewünschten Erfolg. Dagegen gelang Hebertshausen der Anschlusstreffer, nachdem die Aschheimer Abwehr nicht mehr so konsequent agierte und sich selbst in Schwierigkeiten brachte. Doch die Offensive war weiterhin aktiv und beschäftigte die gegnerische Abwehr bis endlich zum 3:1 getroffen wurde.

Torschützen: Vera Zurbuchen (2), Michelle Seidler

### **30.11.2014: FC Moosinning - C-Juniorinnen 2:0 (1:0)**

In diesem letzten Spiel der Hinrunde kann man sagen, dass der Glücklichere gewonnen hat. Zwei gleichwertige Mannschaften standen sich gegenüber, die sich alles abverlangten. In der ersten Hälfte waren die Gastgeber die zielstrebigere Mannschaft und schafften damit auch die Halbzeitführung. Aschheim spielte gut mit, hatte auch zwei hochkarätige Chancen, in denen die Stürmerin alleine auf den Torhüter zulief, doch dieser war in Höchstform und wehrte jeden Schuss ab. In Durchgang zwei spielte nur noch eine Mannschaft – der FCA -, doch der ersehnte Ausgleich wollte nicht fallen. Im Gegenteil schaffte der FC Moosinning mit einem Angriff den 2:0 Vorsprung und versetzte dem FCA somit den Dolchstoß.

### **07.03.2015: TSV Solln - C-Juniorinnen 2:6 (1:4)**

Das erste Spiel nach der Rückrunde ist immer spannend. Auch beim TSV Solln können immer unliebsame Überraschungen warten. Dieses Mal hatten die Aschheimer Mädels leichtes Spiel, denn der Gastgeber trat mit nur acht Spielerinnen an. Aschheim hatte zwar auch personelle Probleme, aber sie hatten das Spiel von Anfang an im Griff. Mit einem Doppelschlag ging Aschheim relativ schnell in Führung. Die beiden Tore erfreuten das Herz der Trainer, denn sie wurden mit schönen und schnellen Spielzügen herausgespielt. Überraschend fiel dann der Anschlussstreffer, weil die neu formierte Abwehr der Aschheimerinnen nicht konsequent genug störte. Doch man ließ sich dadurch nicht beirren und mit einem Abstaubertor stellte man den ursprünglichen Abstand wieder herzustellen. Noch vor der Pause erzielten die Gastgeber, aufgrund des stetigen Drucks der Aschheimer Mädels, ein Eigentor zum 4:1 Pausenstand. Nach dem Seitenwechsel nahm Aschheim einen Gang heraus und das Spiel plätscherte dahin ohne große Gefahr. Aschheim schaffte schließlich das 5:1, ehe Solln wieder verkürzen konnte trotz Unterzahl. Den Schlusspunkt setzte wieder Aschheim mit dem 6:2.  
Torschützen: Jasmin Biermann-Löber (2), Julia Schoch (2), Maxine Hausler, ET

### **13.03.2015: C-Juniorinnen - JFG Kicker Dachau 1:3 (0:1)**

Gegen den Tabellenführer zeigten die Aschheimer Mädels eine herausragende Leistung. Sie spielten über 60 Minuten auf das gegnerische Tor und dominierten die Partie. Der einzige Vorwurf, den man sich machen konnte, war die mangelnde Chancenverwertung. Von der ersten Minute an agierten die Aschheimer Mädels aggressiv in der Hälfte der Dachauer, störten die Gäste konsequent bei der Ballannahme und stellten die Spielerinnen sehr gut zu. Der Gästetorwart hatte immer wieder Probleme eine Anspielstation zu finden. So kam es, dass der Gastgeber sich relativ schnell hochkarätige Torchancen heraus spielte. Entweder durch eine frühe Balleroberung oder durch schön heraus gespielte Angriffe belagerten die Aschheimer Mädchen das gegnerische Tor. Doch entweder der hervorragende Torwart oder der Pfosten verhinderten den Torerfolg für Aschheim. Der Tabellenführer hatte bis zur 25. Minute nicht einen Torschuss geschafft. Der erste Angriffsversuch führte umgehend zu einem Foulelfmeter. Das Geschenk nahm die JFG dankend an und ging völlig überraschend mit 1:0 in Führung. Aschheim ließ sich nicht beirren und machte konsequent weiter wie bisher. Nach einem weiteren Pfofenschuss gelang endlich der hochverdiente Ausgleich. Weiterhin bestimmte Aschheim das Spiel, doch wie in Halbzeit eins konnte ein Angriff der Gäste nur mit einem Foul gestoppt werden. Der Freistoß kurz hinter der Strafraumgrenze wurde unhaltbar verwandelt. Jetzt lief Aschheim die Zeit davon und der Tabellenführer bekam die zweite Luft und konterte clever und erzielte umgehend das 3:1. Das war die Entscheidung! So ist halt Fußball. Trotz überragendem Spiel musste man die Punkte dem Gast überlassen.

Torschützen: Jasmin Biermann-Löber

### **22.03.2015: TSV SF Poing - C-Juniorinnen 1:1 (1:1)**

Auch beim Tabellenzweiten wollte der FC Aschheim eine gute Figur abgeben. Mit fast der gleichen Aufstellung wie in der Vorwoche starteten sie konsequent in dieses Spiel. Und schon nach wenigen Minuten wurden die Anstrengungen belohnt, mit einem wunderschönen Tor zur 1:0 –Führung. Leider konnte man den Vorsprung nicht lange halten, denn der Gastgeber zeigte seine technischen und läuferischen Qualitäten. Schon sechs Minuten später zappelte der Ball im Aschheimer Tor. Und in der Folge hatte Aschheim große Probleme mit der Überlegenheit der Gastgeber im Mittelfeld. Auch in der Abwehr stand Poing sehr gut, so dass die Aschheimer Angreifer kaum Möglichkeit fanden durchzukommen. Bis zum Seitenwechsel konnte das Unentschieden gehalten werden. Nach der Pause legte man noch mehr Wert auf gutes Abwehrverhalten. Aschheim stand enger und aggressiver zum Gegner. Das hatte zur Folge, dass Aschheim das Spiel unter Kontrolle bekam und

Poing nicht mehr so viel Platz ließ. Torchancen kamen auf beiden Seiten nicht mehr viele zustande. Doch die besseren Einschussmöglichkeiten waren auf Seiten der Aschheimerinnen. Man schoss sogar noch ein Tor, was aber wegen fragwürdigem Abseits nicht gezählt wurde. Am Ende waren beide Teams zufrieden mit dem Remis. Beide Mannschaften machten gute Werbung für Mädchenfußball.

Torschütze: Jasmin Biermann-Löber

#### **19.04.2015:C-Juniorinnen - FC Moosinning 2:2 (0:1)**

Für den FC Aschheim war noch eine Rechnung offen aus dem Hinspiel, das man trotz optischer Überlegenheit mangels Chancenverwertung mit 0:2 verloren hatte. Auch an diesem sonnigen Sonntag machte Aschheim das Spiel, erspielte sich vor allem in der ersten Hälfte zahlreiche gute Chancen, konnte sie aber nicht verwerten. Das rächte sich wieder einmal, denn wie schon im Hinspiel machten die aggressiven Stürmerinnen immer wieder Probleme und schafften auch die 1:0-Führung zum Entsetzen des Aschheimer Anhangs. Weiterhin versuchte man den Ball vor das gegnerische Gehäuse zu bringen, war aber wie so oft zu unentschlossen im Abschluss. Nach dem Seitenwechsel bäumte sich Aschheim noch einmal auf und schaffte endlich den verdienten Ausgleich. Und ging eine Minute später durch einen geschenkten Ball sogar mit 2:1 in Führung. Es waren noch fünfzehn Minuten zu spielen und leider konnte Aschheim die Führung nicht halten. Die sonst sicher agierende Abwehr erlaubte sich eine Unaufmerksamkeit, was Moosinning eiskalt ausnutzte. Am Ende hatte man sich das 2:2 hart erkämpft.

Torschützen: Jasmin Biermann-Löber, Maxine Hausler

#### **25.04.2015: C-Juniorinnen - SV Nord München Lerchenau 1:0 (1:0)**

Mit großen Personalproblemen trat Aschheim zu dieser Partie an. Derzeit plagen die Mädels viele Verletzungssorgen. So rechnete man sich nicht viel aus für diese Partie. Doch es zeigte sich bald, dass es ein ausgeglichenes Spiel war. Die Teams neutralisierten sich ziemlich. Doch auf einmal zeigte Aschheim wie einfach Fußballspielen geht. Mit drei schnellen Pässen überquerte man das ganze Spielfeld und suchte sofort den Torabschluss. Für diesen schnell vorgetragenen Angriff wurde man mit dem überraschenden 1:0 belohnt! In der Folge konnte man immer wieder gefährliche Nadelstiche setzen und die Angriffe der Gegner vereiteln. Nach dem Seitenwechsel wurde die Personalsituation noch brenzlicher, mit Mühe und Not konnten 9 Mädels antreten. Die Kräfte ließen merklich nach, aber Aschheim kämpfte standhaft und brachte den knappen Vorsprung über die Zeit und schaffte sogar immer wieder gefährliche Angriffe.

Torschütze: Julia Schoch



Die Mädels schwören sich auf das Spiel ein!

#### **28.04.2015: SV Dornach - C-Juniorinnen 1:0 (1:0)**

Ein Derby hat immer etwas Besonderes, so auch das Zusammentreffen bei den Mädchen. Beide Teams erspielten sich nur ganz wenige Torchancen, man neutralisierte sich zwischen den beiden Strafräumen. Der einzige Unterschied an diesem Abend war, dass Dornach vom Anpfiff weg konzentriert auf dem Platz stand, Aschheim dagegen einige Minuten brauchte, um ins Spiel zu finden. Genau in dieser Zeit erspielte sich der

Gastgeber zwei Ecken, von denen sie eine zum Torerfolg verwandelten. Ansonsten waren die Torchancen Mangelware auf beiden Seiten und Aschheim musste eine unglückliche Niederlage hinnehmen.

#### **09.05.2015: C-Juniorinnen - SV Sentilo-Blumenau 1:3 (0:3)**

Mit mulmigen Gefühlen ging das Aschheimer Team in das Spiel, schwirrten doch genug unangenehme Geschichten über den Gegner herum. Doch auch dank der souveränen Schiedsrichterleistung sah man ein interessantes und faires Spiel. In der ersten Halbzeit hatte Aschheim immer wieder Schwierigkeiten mit den schnellen Angriffen von Sentilo-Blumenau, deshalb lagen sie auch mit 3:0 zurück. Aschheim hatte wieder große Personalprobleme und die Trainer hatten Angst, dass nach dem Seitenwechsel die Kräfte nachlassen. Doch der Gegner ließ sich zurückfallen und so kam Aschheim besser auf und machte über weite Strecken das Spiel in der zweiten Hälfte. So gelang ihnen schließlich der Anschlusstreffer, was noch einmal Kräfte freisetzte. Leider reichte es nicht mehr für weitere Tore und man musste die Niederlage mit 1:3 hinnehmen.

Torschütze: Maxine Hausler

#### **12.05.2015: SV Nord München Lerchenau - C-Juniorinnen 4:1 (3:0)**

Bei den Mädchen des FCA merkte man die Mehrfachbelastung der vergangenen Spiele, sowie die knappe Spielerdecke. In der Lerchenau hatte man Probleme mit dem Platz und den sommerlichen Temperaturen. Der Gastgeber dagegen war topfit und machte mit den quirligen Angreiferinnen dem FCA das Leben ganz schön schwer. Sie wussten mit dem hohen Gras besser umzugehen und griffen stets mit einer Übermacht im Mittelfeld an, was den Aschheimer Mädels immer wieder Probleme bereitete. Aschheim kam nie richtig ins Spiel und musste zur Halbzeit schon einen 0:3 Rückstand verdauen. In der zweiten Hälfte wurde es nur geringfügig besser, aber Aschheim gelang immerhin der Ehrentreffer, ehe Nord Lerchenau wieder den alten Abstand herstellte.

Torschütze: Jasmin Löber

#### **16.05.2015: FCA Unterbruck - C-Juniorinnen 2:1 (1:0)**

Eine ihrer besten Rückrundenleistungen zeigten die Aschheimer Mädels am vergangenen Samstag. Gegen den FCA Unterbruck zeigten sie eine spielerisch überzeugende, aber auch kämpferische Leistung und hätten mindestens eine Punkteteilung verdient. Aschheim schaffte es nahezu das ganze Spiel den Gegner vom eigenen Tor abzuhalten. Im ersten Durchgang ließ man nur eine Handvoll gefährlicher Torchancen zu, und leider mit dem Pausenpfiff schafften die Gastgeber die 1:0-Führung. Aschheim ließ sich dadurch nicht beirren und spielte nach der Pause weiter flott auf und beschäftigte die gegnerische Abwehr. Doch wie immer haperte es an der Verwertung der Torchancen. Auch die sehr gute Torhüterin trug einen großen Anteil an der schlechten Torausbeute der Aschheimer Mädchen. Doch schließlich konnte man einen der zahlreichen Angriffe erfolgreich zum viel umjubelten 1:1 abschließen. Der Punktgewinn war eigentlich nicht in Gefahr, im Gegenteil versuchte Aschheim alles, um noch den Sieg zu erringen. Doch so ist der Fußball: der Gastgeber kam einmal zum Torabschluss und versenkte den Ball zum glücklichen 2:1-Sieg.

Torschütze: Jasmin Löber

#### **16.06.2015: C-Juniorinnen - TSV Grafing 5:2 (2:1)**

Aus dem Hinspiel, in dem sich Aschheim etwas betrogen fühlte, war noch eine Rechnung offen, die die Mädels eindrucksvoll beglichen. Mit einer sehr guten Saisonleistung absolvierten sie das letzte Heimspiel der Saison. Von Anfang an waren die Mädels – im Gegensatz zu den letzten Spielen – konzentriert und aggressiv. Sie bestimmten das Spiel und erarbeiteten sich Chancen. Die frühe Führung nach einem platzierten Weitschuss festigte zusätzlich das Selbstbewusstsein der Mädels. Nach einer halben Stunde gelang dem Gastgeber dann sogar die 2:0-Führung, eine Unachtsamkeit in der Gästeabwehr führte zum Ballgewinn und wurde eiskalt und überlegen ausgenutzt. Leider musste man kurz vor dem Pausenpfiff noch den überraschenden Anschlusstreffer hinnehmen. Dieses Tor beflügelte die Gäste und sie machten nach dem Seitenwechsel mehr Druck und bekamen kurzzeitig mehr Zugriff auf das Spiel. Aschheim kam langsam wieder ins Spiel und konnte durch eine Standardsituation mit einem schönen Treffer den alten Abstand wiederherstellen. Doch der Gast wollte sich noch nicht geschlagen geben und kam erneut zum Anstusstor. Die Aschheimer Mädels ließen sich aber nicht beirren und schafften noch zwei Treffer zum vielumjubelten 5:2-Sieg.

Torschützen: Vera Zurbuchen (3), Maria Niedermeier, Maxine Hausler

### 20.06.2015: FC Eintracht München - C-Juniorinnen 1:6 (1:4)

Im letzten Spiel der Saison wollten die Aschheimer Mädels an ihre zuletzt sehr gute Leistung anknüpfen und unbedingt einen Sieg einfahren. Und dies sollte ihnen auch eindrucksvoll gelingen! In den ersten Minuten agierten sie zwar noch etwas fahrig, aber schnell hatten sich die Mädels auf die quirligen Angreiferinnen eingestellt. Das 1:0 ließ dann auch nicht lange auf sich warten. Julia eroberte im Mittelfeld den Ball, behauptete ihn souverän und schickte Jasmin auf die Reise, die der Torhüterin keine Chance ließ. Und Fußball kann ja so einfach sein: Einwurf auf Höhe der Mittellinie, Durchbruch bis zur Grundlinie, Flanke vors Tor und Vera stand dort, wo eine Stürmerin stehen muss - 2:0! Der Doppelschlag nach nur 10min hatte die Mädels der Eintracht schwer getroffen, kaum etwas gelang noch. Die Aschheimer Mädels machten weiter Druck und mit einer Kopie des zweiten Tores war es abermals Vera, die Julias präzise Flanke aus kurzer Distanz trocken einnetzte. Kurze Zeit später konnte Eintracht auf 1:3 verkürzen, leider nicht ganz fair, denn den Stollenabdruck der Gegnerin nahm die Torhüterin Alissa auf ihrer Hand als unschönes Andenken mit nach Hause. Aschheims Mädels ließen sich aber nicht beirren und spielten konzentriert weiter. Nachdem die wieder glänzend aufgelegte Maxine mit einem Zuckerpass Jasmin in Szene setzen konnte, ließ sie sich nicht zweimal bitten und stellte eiskalt den 4:1 Halbzeitstand sicher. Nach der Halbzeit schalteten die Aschheimer Mädels dann einen Gang zurück, wohl wissend, dass nichts mehr anbrennen würde. Denn auf die Verteidigung mit Anika, Dana und Mattea war am heutigen Tag wieder einmal absolut Verlass. Mitte der zweiten Halbzeit fiel dann auf recht kuriose Weise das 5:1, denn ein als Vorlage gedachter Ball von Vera aus dem rechten Halbfeld trudelte ohne weitere Berührung ins Netz, da die Torhüterin – irritiert durch die eigene Verteidigerin am Ball vorbeisprang. Den 6:1 Endstand markierte schließlich Lea mit einem satten Schuss nach schönem Zuspiel von Vera. Dieser deutliche Sieg rundet eine insgesamt doch sehr zufriedenstellende Saison trefflich ab. Torschützen: Lea, Jasmin (2), Vera (3)

### 3.-5.7.2015: Mannschaftsausflug der C-Juniorinnen nach Kelheim



In ihre alte Heimat entführte Trainerin Uschi Niedermeier ihre Mädels und ihren Trainerkollegen Mark Zurbuchen. Mit einem abwechslungsreichen Programm verbrachte die Mannschaft drei schöne Tage bei heißen Temperaturen. Nach dem Einchecken in der Jugendherberge stand eine Einladung zum Grillabend an, bei dem sich alle hervorragend amüsierten. Mit lauter Musik wurde Trampolin gesprungen, Fußball gespielt, auf der Slackline balanciert usw. Als kleines Andenken an das Wochenende überreichten die Trainer ein T-Shirt an jede Teilnehmerin. Mit guter Laune und todmüde kehrte man ins Nachtlager zurück. Am Samstag Vormittag stand eine Schifffahrt nach Weltenburg an, um sich in aller Ruhe auf das nachmittägliche Fußballturnier in Kirchdorf einzustellen. Bei tropischen Temperaturen zeigten die Mädels bei einem Miniturnier mit nur drei Mannschaften eine überzeugende Leistung und ließen keinen Zweifel, wer als Sieger den Platz verlässt. Ganz überlegen gewannen die Aschheimer Mädels den Wettkampf. Am Abend stand dann noch ein Ausflug zum Kreisstadtfest auf dem Plan, wo die Mädels in ihren einheitlichen Shirts sofort alle Aufmerksamkeit auf sich

zogen. Den Abend ließ man dann in der Jugendherberge mit lauter Musik und allerlei Süßigkeiten ausklingen. Der letzten Tag stand unter dem Motto „Spaß“, man besuchte die Sommerrodelbahn bei Riedenburg und ging baden im nahe gelegenen See. Mit der Tageskarte konnten die Mädels so lange rodeln bis es am nachmittag nach Hause ging. Völlig erschöpft, aber voller schöner Eindrücke wurden alle Mädels unversehrt in Aschheim abgeliefert.

Alle Beteiligten bedanken sich beim FC Aschheim und beim Förderverein der Sportjugend des FCA für die sehr großzügige Unterstützung, die uns einige Annehmlichkeiten ermöglichte.